Lesen Sie Abendpost „Verlangt"-Anzeigen jeden Tag

Ihr jungen Leute, Knaben und Mädchen, lest Ihr auch die „Verlangt"-Anzeigen der „Abendpost" jeden Tag? Dies ist sicher von Vorteil. Es bieten sich oft sehr gute Gelegenheiten und viele erwachsene Leute bereuen es heute, daß sie nicht in ihrer Jugend die „Verlangt"-Anzeigen gelesen haben.

Zu mieten gesucht wird ein möbliertes Zimmer von einem deutschen Mann. Offerten mit Preisangabe an L. L., Abendpost. 20f21

Schöner Nebenverdienst

kann man sich leicht ohne Arbeit durch Angabe von Adressen von Freunden verschaffen. Schreiben Sie um Aufklärung an C. J. P., Abendpost. 17,19f

Können Sie tanzen?

Wir lehren Sie in einer Woche. Kein Klassenunterricht, alles privat. Schnell und gründlich ist unser Motto. Wir sprechen deutsch. **Tree Studio,** 213 Woodward Ave. **Telephon** Main 1356. 15a,bv

Verlangt—weiblich.

Verlangt wird ein deutsches Mädchen für Hausarbeit. Guter Lohn. 718 Brush Straße. 1l

Verlangt wird ein erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit; keine Wäsche; guter Lohn. 118 Rowena Straße. 1l

Verlangt wird eine erfahrene Frau, die gut nähen kann; Alter und frühere Stellung anzugeben. Adresse: Box H. S. 280, Abendpost. 1l

Verlangt wird ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit oder als Haushälterin. Nachzufragen No. 17 Van Dyke Place. 1l

Verlangt wird ein Mädchen für leichte Hausarbeit in einem Flat; 2 Personen und ein Kind in der Familie. Gutes Heim. Muß Empfehlungen haben. McDiarmid, 391 Lincoln Avenue.

Verlangt werden verschiedene Mädchen für Hausarbeit; ebenso solche für Küchenarbeit und Frauen um beim Tag zu arbeiten. 8 Stunden, $1.75. All Nations Employment Agency, 1068 Russell Straße. so,di,do

Verlangt wird ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachzufragen 1213 Russell Straße. 18f21

Verlangt wird eine deutsche Frau für allgemeine Reinigungs-Arbeiten. Nachzufragen bei Sanders, No. 381 Woodward Avenue. 1l

Verlangt wird eine Frau mittleren Alters, um in der Küche zu helfen. Nachzufragen am Montag Vormittag von 9 bis 10 Uhr in 1518 Mt. Elliott Avenue. 19f21

Verlangt wird ein vollständig englisch sprechendes Mädchen für allgemeine Hausarbeit in Familie von 2 Personen. Zu erfragen 3 Shipherd Court. Tel. East 381. 19f21

Verlangt wird eine junge Frau für allgemeine Hausarbeit in Familie von drei Personen. Nachzufragen 2967 Woodward Avenue, obenauf. 18f31

Verlangt wird ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit; muß kochen. Keine Wäsche. Guter Lohn. Telephon Hemlock 476-J. 18f31

Verlangt wird ein freundliches Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Keine Wäsche; gute Stellung für die richtige **Person. Zu erfragen** 307 **Burns Avenue. 17fbv**

Verlangt—männlich.

Verlangt wird ein erstklassiger Coatmacher. Stetige Arbeit. No. 652 Michigan Avenue. 1l

Verlangt wird eine Köchin, um die Aufsicht über ein Kost- und Logierhaus zu übernehmen. **Telephon** Cadillac 5865-R. 20f21

Verlangt wird sofort ein guter, stetiger Farmarbeiter; muß gut melken können. Nachzufragen 464 Ost Lafayette Avenue. 1l

Verlangt wird ein Junge, um das Juweliergeschäft zu erlernen. Wm. Wuesthoff, 50 Monroe Ave., obenauf. 1l

Verlangt wird ein junger Mann für Lagerraum, und um Botengänge zu verrichten. Guter Lohn. Kleine Anlage erforderlich. Adresse: C. M. H., Abendpost. 20f21

Kost und Logis sucht deutscher Mann bei deutschen Leuten. Kein Kosthaus. Wünscht gutes Heim. Offerten erbeten an F. K., Abendpost. 20f71

Verlangt wird ein Mann in einer Gärtnerei, der mit Pferden umgehen kann. Nachzufragen bei Christ. Herling, Butler Gebäude, Griswold Straße. 20f31

Verlangt werden Maschinisten, Lathe, Shaper und Bankarbeiter. Höchster Lohn. Keine Arbeiterwirren. Offerten zu richten an W. L. C. 1000, Abendpost. 20f41

Verlangt werden 25 Arbeiter für Kohlen- und Stein Yard; Knaben um in Kegelbahn, Restaurants und Hotels zu arbeiten. Fuhrleute, erfahrene Frachtcar Reparaturmänner. Knaben um Handwerk zu erlernen. Ebenso ein Bartender. $10 die Woche und Kost und Logis. All Nations EmploymentAgency, 1068 Russell Straße. so,mi

Verlangt wird ein Mann oder eine Frau, um in Restaurant zu kochen; ebenso ein Helfer in der Küche. Zu erfragen 2788 Ost Jefferson. 1l

Verlangt wird ein guter Schmied für Wagen- und Automobilarbeit. Nachzufragen No. 1150 Grand River Avenue. 19f21

Verlangt werden junge Männer, um Telephonwagen zu fahren. Zu erfragen in den Collins Truck Co. Ställen, dritte und Elizabeth Straße am Montag 5:30 morgens. 19f21

Stellegesuch.

Stellegesuch. Ein deutscher Mann, gelernter Gärtner, sucht stetige Stellung. Offerten an Maro, No. 129 Grayling Ave., Hamtramck. 20f31

Stellegesuch. Ein deutscher Bartender sucht Stelle. Spricht drei Sprachen, hat gute Erfahrung. Wm. Reibitz, 587 Green Ave. 18f31

Stellegesuch. Deutscher Mann wünscht stetige Stellung als Bartender. Offerten erbeten an H. K., Abendpost. 17f31

Stellegesuch. Aeltere deutsche Frau sucht leichte Hausarbeit in kleiner Familie, alleinstehender Frau oder älterem Ehepaar. Telephon East 289-M. 17f31

Zu vermieten.

Zu vermieten ist ein Laden in 1053 Gratiot Ave. $10.00. Telephon Grand 4542. 1l

Zu vermieten ist ein Zimmer mit Kost in 780 Bellevue Ave., einen halben Block von der Mack Avenue. 20f31

Zu vermieten ist ein möbliertes Zimmer bei deutschen Leuten. Eine Person $2.50, zwei Personen $3. Zu erfragen 234 Ost Lafayette. 18f31

Zu vermieten ist ein Frontzimmer mit Kost für 2 Herren zusammen. $5.50 pro Person. Telephon, Piano und alle Hausprivilegien. Nachzufragen 244 Jay Str. 18f21

Zu vermieten ist ein möbliertes Zimmer mit allen Bequemlichkeiten für alleinstehenden Herrn. Nachzufragen No. 358 Mitchell Avenue, Ecke Forest. 14f71

Zu verkaufen:

Zu verkaufen: Eisernes Bett, Sprungfedern und Matratze, $2. Rugs, Draperien, Gardinen, Sideboard, „hall tree" und alle Möbel. Zu erfragen 635 Van Dyke Ave. 1l

Zu verkaufen sind Möbel in 411 Jos. Campau Avenue. 1l

Smith & Barnes Piano—nur $192; reguläre $300 Facon; reichhaltiges „burl" Walnut; volle Größe; modern in jeder Hinsicht; süßer, reiner Ton. Guter Wert. Leichte Abzahlungen. Schreiben oder telephonieren Sie an **Grinnell Bros.,** 245 Woodward.

Knabe Piano—nur $87; prächtiges Rosenholz; runde Ecken; eingekerbte Beine; „overstrung scale"; volle 7⅓ Oktaven; süßer Ton. Wöchentliche oder monatliche Abzahlungen. **Grinnell Bros.** Zweiggeschäft, 57 Monroe Ave.

Piano Scarf Bargain Verkauf — zwei Tage, Dienstag und Mittwoch dieser Woche; eine andere Partie leicht beschmutzter $3 bis $5 Werte zu 50c und 75c. Versäumen Sie dieses nicht. **Grinnell Bros.** Zweiggeschäft, 57 Monroe.

Irische Harfen Bargain — wie McCormack sie im Konzert gebraucht; ist 5 Fuß hoch; ausgefertigt in „Bird". Eye Maple. Reg. **Preis** $125 mit Tisch und in gutem Zustande. Geht für $38. Abzahlungen wöchentlich oder monatlich. **Grinnell Bros.** Zweiggeschäft, 57 Monroe. so,mi

Gelegenheitskauf!

Bin gezwungen 150 erstklassige Detroit Theater Aktien umgehend zu verkaufen. Wer interessiert ist, bitte schreibe sofort an J. W. Eichenberg, 162 Ost Warren Ave. 18f31

Zu verkaufen ist ein $75 Victrola Phonograph mit 30 deutschen und ungarischen Rekords für $28.00. Zu erfragen 369 Beaubien Straße. 18f31

Große Spezials in elektrischen Pianos.

Werden diese Woche zu Schleuderungspreisen verkauft. Schreiben oder telephonieren Sie nach Grinnell Bros., 245 Woodward.

$90 kaufen Regal Electric Piano; etwas gebraucht; in gutem Zustande; einschließlich drei 5-Stück Rollen; reguläre $450 Facon.

$135 für Electric Piano; Eichenholz; in feinem Zustnde; mit drei 5-Stück Rollen. Reg. Preis $650.

$650 Peerleß Elite ElectricPiano; war $900; nur kurze Zeit gebraucht; hat Keyboard „nickel slot" Zubehör; dunkles Eichenholz mit Musikstuhl und Decke. Seltener Bargain.

$285 kaufen ein **Peerleß Electric** Piano — Style D; dunkles Eichenholz; ovaler Glas-Oberteil; Musikrollen eingeschlossen; Schemel und Gummidecke; war $700.

$700 kaufen ein **Peerleß Orchestrion** — regulär $1,200; hat 32 Metall-Pfeifen; Cymbals und Triangle; dunkles Eichenholz; Kunstglas im Oberteil.

$400 für ein **Peerleß Electric** Piano; Stil R. R.; regulär $750; matte Eichenpolitur; Nickel Slot Attachment; mit Musikrollen; Schemel und Gummi-Decke.

$265 kaufen **Ariston Electric Piano** — Stil K; dunkles Eichenholz mit Griffbrett; einschließlich Musik, Schemel und Decke; **war $650.**

$1,200 kaufen **Welts Orchestrion**—wenig gebraucht; hat bewegliches Bild des Vulkans vorn; große Orgelpfeifen und viele Orchester-Instrumente. Regulärer **Preis $2,200.**

$350 für ein **Peerleß Electric Piano** — Stil Trio; Kunstglas-Oberteil; 50 Pfeifen; matte Eichenpolitur. Mit Musik, Schemel und Decke. War $650. so,mi

$3,600 kaufen ein hübsches Haus, heißes und kaltes Wasser, Toilette innen; vermietet für $40 per Monat. Ein Block von Mack Straßenbahnlinie. Nachzufragen 21 Rohns Avenue. 16,17,18,20f

Zu verkaufen ist ein neues, hochmodernes Haus, No. 27 Shoemaker Ave., 3 Minuten zur Kirchen-Schule, 1½ Block von Gratiot, nahe McClellan Ave. Das Haus ist 32x24, hat vollen Keller mit Heizung, acht große Zimmer, ein Badezimmer. Die Lot ist 165 Fuß tief und hat über 33 Fuß Front. Preis nur $5250; kann auf Kontrakt gekauft werden. Tel. Ridge 805-J. so,do,4w

SANTAL-MIDY
Empfohlen von Dr. Hodner in Berlin. Ausleerungen aus den Urin-Organen bei beiden Geschlechtern in 24 Stunden gemildert. Es ist besser als Copaiba, Cubeben oder Einspritzungen und frei von allen schlechten Gerüchen und anderen Unannehmlichkeiten. **Santal-Midy** ist in Kapseln enthalten, auf welchen der Name geschrieben ist, ohne dieses ist keine echt. MIDY
Verkauft in allen Apotheken. Keine Preiserhöhung.

Chope-Stevens Paper Company
ist nach No. 555—567 W. Fort Str. umgezogen. Tel. West 3210.

Drogen- und Chemikalien-Handel im Kriegsjahr 1915.

Ein Bericht der altbekannten Firma Brückner, Lampe & Co. über den Handel mit pharmazeutischen und technischen Drogen und Chemikalien während des Kriegsjahres 1915 gedenkt zunächst der außerordentlichen Schwierigkeiten, mit denen dieser Geschäftszweig im abgelaufenen Jahre zu kämpfen hatte. Eine Flut von Arbeit entstand durch die behördlichen Verordnungen und dabei stiegen die allgemeinen Handlungsunkosten andauernd. Dem gesteigerten Bedarf für Heereszwecke stand ein verringerter seitens der einheimischen Bevölkerung gegenüber. Auch die Krankenkassen hatten natürlich weniger Bedarf an Medikamenten. Die Nachfrage erstreckte sich nur auf gewisse Gruppen von Waren; nach ihnen war stürmisches Verlangen, während andere Gruppen gänzlich unbeachtet und auf Lager blieben. Die Preise fast aller Waren haben sich im Laufe des Jahres nach und nach erhöht. Niemand wagte, größere Vorräte einzukaufen, da immer damit zu rechnen war, daß teuer eingekaufte Waren eine starke Entwertung erfahren würden, wenn unerwartete Partien vom Auslande hereinkämen oder Friede geschlossen würde. Die hohen Preise wirkten aber sehr heilsam insofern, als sie den Verbrauch einschränkten, zu vorsichtigem Einkaufen und zur Sparsamkeit führten. Wenn es trotz ausbleibender Zufuhren möglich war, den Bedarf an Drogen und Chemikalien zu decken, so ist dies zum großen Teil darauf zurückzuführen, daß der Handel große Vorräte auf Lager hatte, die bis jetzt Mangel verhinderten und mäßigend auf die Preisgestaltung wirkten. Die nach dem Auslande arbeitenden Firmen haben das Festliegen ihrer dortigen Kapitalien zu beklagen, da Zahlungsverbote und Moratorien auch zahlungsfähige Schuldner hindern, zu bezahlen.

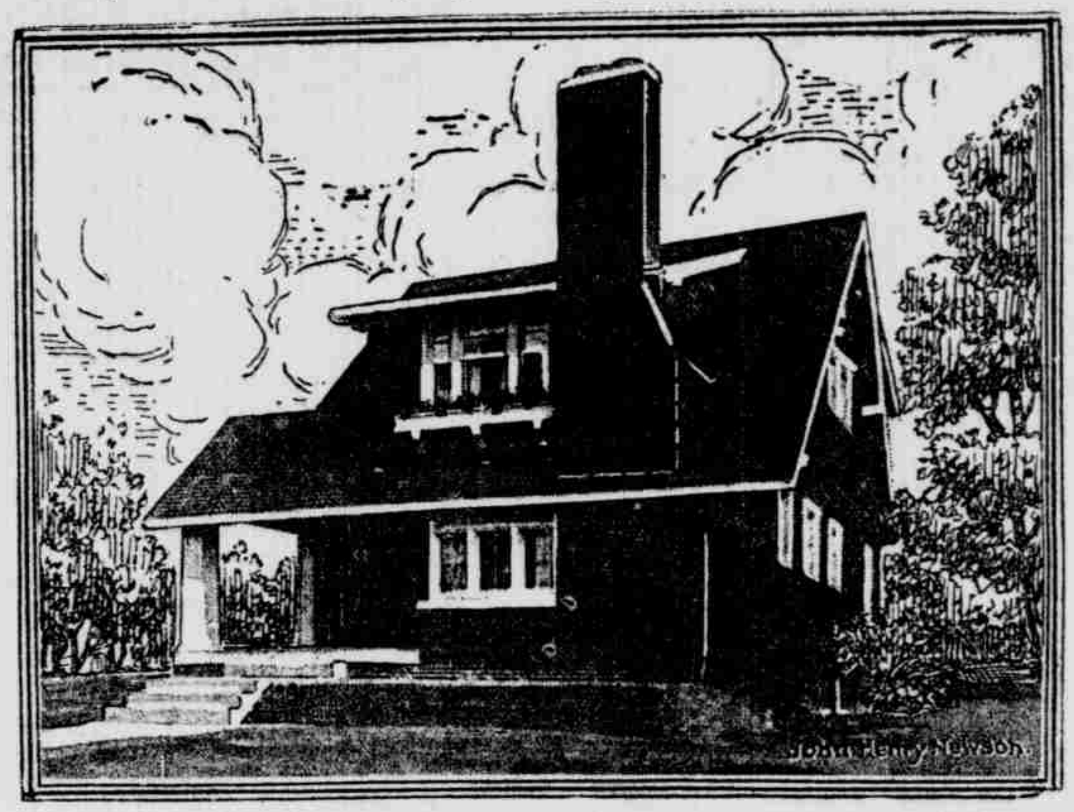
Die Zahlungsverhältnisse im Inlande haben sich wesentlich gebessert. Im Großhandel hat die Barzahlung und im Kleinhandel kurzes Ziel Platz gegriffen. Einrichtungen, die zur Gesundung des Handels und dazu beitragen, daß sich jeder scheut, über seinen Bedarf und seine Mittel hinaus Waren einzukaufen. Bereitete auf der einen Seite die Einfuhr der Ware von Uebersee wachsende Schwierigkeiten, so war anderseits die Ausfuhr nach den befreundeten und neutralen Staaten äußerst behindert; so namentlich durch das Ausfuhrverbot für „alle Stoffe, Verbindungen und Zubereitungen, die zur Verhütung, Erkennung und Behandlung von Krankheiten, Leiden und Körperschäden jeder Art für Menschen und Tiere dienen". Ausfuhrbewilligungen wurden nur mit sehr großen Verzögerungen und in stets geringer werdendem Maße erteilt. Durch die sehr kostspielige Heranführung neuer Vorräte entstanden nach dem Aufbrauchen alter Bestände naturgemäß großePreissteigerungen. Für wichtige Medikamente, wie Wismut- und Quecksilbersalze, Salizylpräparate, Chinin, Cocain, Morphium, Codein, Opium haben sich die Preiserhöhungen in Grenzen bewegt, die auch in Friedenszeiten häufig erreicht wurden. Brompräparate fielen stark im Preise, Jodpräparate blieben unverändert. Ganz im Gegensatz hierzu haben die Medikamente überall im Auslande ungeheure Erhöhungen erfahren; so kostete z. B. in New York Bromkalium 40 M., Chloralhydrat 16 M., Opium 81 M., Codein pur. 1000 M., Morphium 600 M. das Kilo. Es herrscht im Auslande ein förmlicher Hunger nach deutschen Medikamenten. Fast alle Länder erließen Ausfuhrverbote für Medizinaldrogen und Chemikalien, um ihre Bestände zu sichern. Mit Vegetabilien, die sonst in großenMengen vom Auslande bezogen wurden, war man auf die inländische Erzeugung angewiesen, die leider den Bedarf nicht voll deckte, trotzdem man bei fleißiger Einsammlung und gesteigertem Anbau wohl in der Lage gewesen wäre, genügende Mengen zu beschaffen. Es sei dies eine Lehre für 1916.

Das deutsche Sprüchwort über Krieg und Frieden.

Wer im Krieg will Unglück ha'n,
Der fange mit den Deutschen an.
Wer keinen Krieg erfahren hat, weiß nicht, was der Friede ist.
Wer einen guten Krieg führet, hat guten Fried.
Krieg wird nicht durch Schlagen geendet.
Kriege werden aus Hauptursachen angesponnen und aus Scheinursachen geführt.
Man führt keinen Krieg, denn um Friedens willen.
Nicht Der fängt den Krieg an, der om ersten zuschlägt, sondern Der, der den andern im Frieden nicht in Frieden läßt.
Im Krieg soll man am Fried nicht verzagen.
Ein Krieg ohne Schlacht hat wenig vollbracht.
Besser kein Friede als ein halber.
Der ewige Friede ist auf dem Kirchhof.
Ein schändlicher Friede schadet mehr als zehn verlorene Schlachten.
Man muß Frieden machen, wenn man noch kämpfen kann.
Soll der Friede Dauer ha'n,
Muß er auf Recht bestahn.
Krieg läßt einen langen Schwanz hinter sich.
Krieg macht den einen bleich, den andern reich.
Krieg und Fehde ist Männerrede,
Friedensbund lobt Frauenmund.
Der Krieg ist oft nicht so schlimm als die Furcht vor dem Krieg.
Krieg führt man mit guten Waffen.
Den Frieden muß man mit guten Worten schaffen.
Fried' ohne Wahrheit ist nur Gift.
Friedens halber laß dir was gefallen, sagte der Storch zum Frosch, als er ihn fraß.

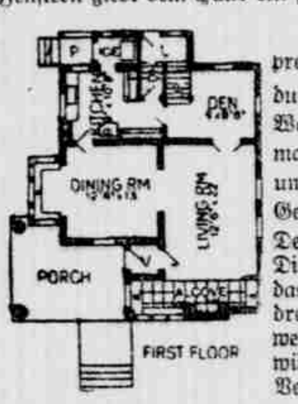
„Der geteilte Rock ist jetzt plötzlich wieder in Berlin in die Erscheinung getreten. Er ist aber nicht eine Laune der Mode, die ihre Herrschaft auch im Kriege nicht abgegeben hat. Die wiedererstandene Tracht ist vielmehr eine Kriegsnotwendigkeit. Sie ist bei den Schaffnerinnen auf den Bahnhöfen der Hoch- und Untergrundbahn eingeführt. Der Grund dafür ist einleuchtend. — Diese Schaffnerinnen haben hauptsächlich die Türen der abfahrenden Züge in schließen, die von den Fahrgästen noch nicht geschlossen sind. Dabei liefen sie Gefahr, ihre Kleidung mit den Türen einzuklemmen. Ehe sie sich befreien könnten, würden sie von dem mit großer Beschleunigung anfahrenden Zuge zu Fall gebracht werden, wenn nicht gar am Ende der Bahnhöfe gegen die beginnende Tunnelwand geschleudert. Die gewählte Tracht ist recht kleidsam. Wenn die Schaffnerinnen ruhig stehen, fällt sie kaum ins Auge. Die Falten sind sehr weit gehalten und das ganze Kleidungsstück entspricht etwa dem der Frauen unserer Verbündeten, der Türken."

Charakteristisches Heim No. 105A

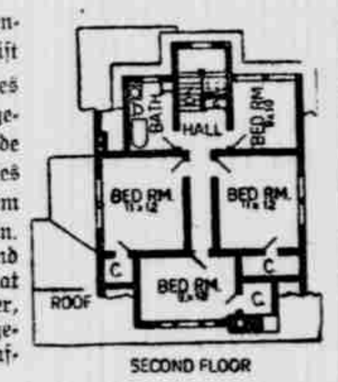


Eine moderne englische Cottage—Von John Henry Newson.

Dies ist eine typische moderne englische Cottage, und ein prächtiges Heim für eine kleine Familie. Der große Schornstein mit den hervorstehenden Fenstern giebt dem Haus ein sehr angenehmes Aeußere. Das Aussehen wird noch gehoben durch die Verwendung von extra breiten, braun gefärbten Schindeln. Die Dachschindeln sind grün.



Das Haus ist sehr geräumig, wenn der Kostenpreis in Betracht gezogen wird. Der Eingang ist durch das Vestibul und direkt in der Front des Wohnzimmers ist ein großer Feuerherd mit eingemauerten Kacheln und einem Sitz an jedem Ende und einer Reihe von Fenstern von einer Seite des Gesimses bis zu der Ecke des Vestibuls. Von dem Den und der Küche führen die Treppen nach oben. Die Küche ist in jeder Hinsicht bequem, die Sink und das Eiszimmer sind hell. Das zweite Stockwerk hat drei große Bettzimmer sowie ein Mädchenzimmer, welches sich auch als Nähzimmer eignet. Wenn gewünscht, kann dieses Zimmer leicht als eine Schlaf-Veranda gebaut werden.



Große Closets, ein Storage Closet und ein großes Badezimmer vervollständigen das Heim. Dieses Haus ist ein prächtiges Beispiel davon, was mit wenig Geld getan werden kann. Es kann für $2500 bis $3500 gebaut werden, je nach den lokalen Verhältnissen und der Qualität des Materials.

Herr Newson beantwortet den Lesern der Abendpost gern irgendwelche auf dieses Haus bezügliche Fragen. Man gebe die Nummer des Hauses an und adressiere: John Henry Newson, care „Homes of Character Departement", Abendpost.

Frauenkrankheiten.
Geburtshilfe
Deutsch-ungarische, von Universität diplomierte Hebamme, 12 Jahre Assistentin beim berühmten Frauenarzt Professor v. Braun in Wien, erteilt Hilfe bei Frauen-Krankheiten, Nierenleiden, Nervosität, Magenleiden, Kopfweh und Rheumatismus. Brandt-Massage. Wöchnerinnen und Kranke finden in meinem Hause freundliche Aufnahme und gewissenhafteste Pflege.
Frau Kralik,
705 Pennsylvania Ave., nahe Mack.
Tel. Ridge 5785.

FRANK C. ROMMECK
Deutscher Rechtsanwalt und Notar
Office: 408 Moffat-Gebäude
Tel. Cadillac 3491

C. R. Müller & Söhne
75 Shelby Straße.
Maschinisten u. Schlosser
Spezialität: Maschinen werden gebaut, geändert und verbessert.
Tel. Main 4813.

Wabash Eisenbahn.
(Central Standard Zeit).
Ticket-Offices — 9 West Fort Straße, Telephon Main 1874.
Union Depot, Ecke Fort und Dritte Straße. Telephon Main 3536.

Abfahrt. Oestlich. Ankunft.
8:30 mgs. Buffalo, N. Y. & Boston 2:00 nchm.
1:10 nchm. Buff., N. Y. & Boston 2:15 mgs.
9:00 abds. Buffalo, N. Y. & Boston 7:45 abds.
10:45 abds. Niagara Falls, Buffalo, New York und Boston 10:45 abds.
Westlich.
2:30 mgs. St Louis & Kansas City 1:00 nchm.
2:30 mgs. ....Chicago Expreß....10:35 abds.
8:00 mgs. St. Louis Continental Lt. 8:45 abds.
9:00 mgs. Chicago Continental Lt. 7:55 abds.
2:25 nchm.....Chicago Limited....10:35 abds.
6:00 abds.....St. Louis Limited....7:55 mgs.
11:30 abds...Chicago Nacht Expreß..7:40 mgs.
6.30 mgs. Detroit-Montpelier Lokal 9:45 mgs.
4:00 nchm. Detroit-Montpelier Local 6:30 abds.

Canadian Pacific.
Ticket-Office, 7 West Fort Straße und Union-Bahnhof.

Fahren ab am Detroit Fort Str. Union Depot um 8:20 mgs., 3:10 nchm. und vom neuen Michigan Central Depot um 8:15 mgs., 3:45 nachm. und 12:53 nachts. Erreichen Fort Str. Union Depot um 2 nchm. und 10:30 abds. Schnelle Expreß erreicht neues Michigan Central Depot um 11:55abds. u. 1:25nm. Verlassen Detroit, ausgenommen Sonntag, C. P. R. täglich 2:20 nchm. kommen an in Windsor 12:30 nachm. Chatham und London Lokal.

Randolph Hotel,
Ecke Champlain und Randolphstr.
50 Cents
Sonntag, den 20. Februar 1916.
Nudelsuppe
Gekochtes Rindfleisch
Meerrettig
Salat Rote Rüben
Tafel-Sellerie
Gefüllte Kalbsbrust
Gekochte Kartoffeln
Geröstete Gans
Apfelfüllung Karotten
Gebratene Parsnips
Zitronen-Pie
Früchte Kaffee oder Thee
Deutsche Küche.
John C. Beutler,
Eigenthümer.
Ecke Randolph und Champlainstr.

FELIX A. DOETSCH
Deutscher Rechtsanwalt und Notar
20-jährige Erfahrung in allen Gerichten.
616—617—618 Union Trust Bldg.
Telephon Main 2861.

MICHIGAN CENTRAL
"The Niagara Falls Route."
Ticket-Office; No. 13 Lafayette Ave.
(Free Preß Bldg.) Tel. Main 5090
Bahnhof, 15. Str., nahe Michigan Ave.
Central Standardzeit.

Abfahrt. Oestlich. Ankunft.
† 5:50 mgs...Buff. & Wab Mail..† 6:00 abds.
* 7:45 mgs.....American Expreß............
* 8:15 mgs...Atlantic Expreß ..* 8:45 abds.
* 8:55 nchm...."The Wolverine"..* 7:10 mgs.
† 4:10 nchm. St. Thomas Acc'm. †10:40 vrm.
* 6:20 Abds. Bost & Chi. Special * 4:35 mgs.
* 6:10 abds. „Detroiter" (neuer Zug)
*10:55 abds. Fast N. Y. Expreß * 1:25 nchm.
*12:11 mgs. N. Y. State Special *12:45 mgs.
2. Wolverine von Boston * 8:10 mgs.
Westlich.
* 4:45 mgs. N.Y. T.&C. Special * 5:55 nachm.
† 7:00 mgs. Mail & Exp., Chic. † 5:20 nchm.
* 8:25 Wolverine, Boston Section
* 7:25 mgs. Wolverine, N.Y.Sec. * 3:55 nchm.
12:30 nchm. ..Chicago Spezial .. * 6:55 abds.
†12:30 nchm. Gd. Rapids Special * 9:25 abds.
* 1:40 nchm. Fast Chic. Expreß *10:35 abds.
....Ypsilanti Expreß....* 8:50 mgs.
† 5:15 nchm. Gr. Rap. Fast Train †12:25 nchm.
* 5:30 nchm...Chic., Kal. Exp...*10:30 mgs.
* 5:35 abds...Hillsdale Expreß..*11:15 mgs.
*11:30 abds. Nacht-Exp., Chicago * 6:45 mgs.
Mit Grand Rapids-Schlafwaggen.
*12:05 mgs. ....The Canadian.. *12:45 mgs.
* 9:30 abds. Pac. Exp.. Chicago.. * 8:30 mgs.
* 1:00 mgs. Fast Mail. Chicago *12:01 mgs.
Südlich.
* 8:10 mgs. Cincinnati Expreß.. * 4:00 nchm.
11:55 vrm. Detroit. Cin. Pittsburg Schnellzug .... 9:35 mgs.
* 8:20 abds. Tol. & Pittsb. Expr. * 7:38 mgs.
*10:20 abds. Tol., Cinc. u. südl. * 8:42 abds.
Nördlich.
† 6:25 mgs....Mackinaw Expreß...*7:35 mgs.
† 5:10 nchm. Sag. & Bay City Exp. †11:40 mgs.
* 8:35 mgs......Wolverine".....*3.10 nchm.
* 9:00 nchm...Mackinaw Expreß..† 9:45 abds.
*Täglich. †Ausg. Sonntag. ‡Ausg. Montag.

Lake Shore & Michigan Southern Eisenbahn.
Ticket-Office, 18 Lafayette Ave.
(Free Preß Bldg.) und Brush Str. Bahnhof.
Abfahrt. Ankunft.
* 7:00 mgs. Det. & Clevel. Exp. * 7:05 mgs.
* 2:45 nchm. Clev. & Pittsb. Exp. *12:20 nchm.
‡ 5:55 abds...Clevel. & Pittsb.....‡ 9:15 abds.
* 8:00 abds. ....Cleveland & Pittsburg
*11:00 abds. Clevel. & Pittsburg * [illegible] abds.
*Täglich. †Ausgenommen Sonntags.

Pere Marquette Eisenbahn.
Ticket-Offices, 26 West Fort Straße und Union-Bahnhof.
Abfahrt. Ankunft.
* 1:30 mgs...Sag. & B. C. Exp...* 7:00 mgs.
Schlafwagen dabei.
† 7:30 mgs...Grand Rapids Exp...† 9:35 abds.
* 8:20 mgs...CincinnatiExpreß..* 4:15 nchm.
† 8:30 mgs...Sag. & Bay C. Exp. † 9:50 abds.
12:05 nchm...Cincinnati Flyer.. 8:55 nchm.
† 1:00 nchm... Sag. & B. C. Zug † 4:45 nchm.
† 1:30 nachm. Sag. & B. C. Zug † 3:15 nachm.
† 4:05 nchm. ..Grand Ledge Lokal †10:30 abds.
* 5:40 nchm. Gd. Rap. Schnellzug *11:55 vorm.
* 5:50 nchm. Sag & Bay City Exp. *11:25 mgs.
† 7:40 abds......Resort Spezial". † 6:50 mgs.
*10:45 nachm. Cincinnati Nachtexp. * 7:10 mgs.
* Täglich †Wochentage

Grand Trunk Eisenbahn.
Stadt-Office, 118 Woodward Ave.
Telephones: Main 39 und Main 5800.
Bahnhof, Fuß der Brush Str. Tel. M. 5820.
Abfahrt. Oestlich. via Port Huron. Ankunft.
† 7:03 mgs. Pt. Hur.-Pte.Aux Bar †12:15 nchm.
*10:30 mgs. Toronto, Montreal, Buffalo
† 3:20 nachm. Thumb Spezial, Pte. Aux Bar ....†12:15 nchm.
Port Huron Accom. ....†5:00 nchm.
* 7:55 abds. ....N. Y. Philadel...† 8:55 abds.
*12:01 mgs. Toronto, Buff., N. Y. * 8:30 mgs.
Oestlich, via Windsor.
*11:10 vrm. Ham., Tor. & östlich * 1:45 nchm.
* 3:00 nchm. ....Eastern Flyer..*10:58 abds.
† 6:05 abds. Accom. nach London † 9:50 mgs.
Westlich, via D. & M. Division.
† 6:40 mgs. Loc. nach Gd. Rapids †12:30 nchm.
†11:30 vrm. Mail, Grand Haven † 5:05 nchm.
† 3:30 nchm...Mail, Gd. Rapids..†11.10 abds.
10:00 abds....Chicago Expreß.. 9:15 mgs.
* 4:40 nchm...Steamboat Expreß..*11:45 vrm.
..Chicago Expreß..* 7:45 abds.
*Täglich. †Ausgenommen Sonntags.